



# Amtsblatt

## für den Regierungsbezirk Arnsberg

mit Öffentlichem Anzeiger

Herausgeber: Bezirksregierung Arnsberg

Arnsberg, 07. März 2026

Nr. 10

### Inhalt:

#### B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung

##### Bekanntmachungen

**124.** Kennzeichnung von Wanderwegen, hier: "VOM-STEIN-WEG" S. 93;  
**125.** Bekanntgabe der Zusammensetzung des Regionalrates gemäß § 9 der Verordnung zur Durchführung des Landesplanungsgesetzes (Landesplanungsgesetz DVO - LPIG DVO) vom 8. Juni 2010 in der zurzeit geltenden Fassung S. 94

#### C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen

**126.** Bekanntmachungsanordnung Satzung zur 11. Änderung der Verbandsordnung des Regionalverbandes Ruhr S. 95; **127.** Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 46 f i. V. m. § 45 Abs. 6 Kommunalwahlgesetz: Ersatzbestimmung in der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr S. 96; **128.** Aufgebot der Sparkasse Wittgenstein S. 96; **129.** + **130.** Aufgebot der Sparkasse Bochum S. 96; **131.** - **134.** Beschluss der Sparkasse Bochum S. 97; **135.** + **136.** Aufgebot der Sparkasse Hattingen S. 97; **137.** Kraftloserklärung der Sparkasse Hellweg-Lippe S. 97; **138.** Kraftloserklärung der Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden S. 97; **139.** Aufgebot der Sparkasse Witten S. 98

#### E. Sonstige Mitteilungen

Auflösung eines Vereins S. 98

## B Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen der Bezirksregierung

### BEKANTTMACHUNGEN

#### 124. Kennzeichnung von Wanderwegen hier: "VOM-STEIN-WEG"

Bezirksregierung Arnsberg Arnsberg, 20.02.2026  
51.01.05-006

Auf Antrag der SGV Marketing GmbH, Hasenwinkel 4, 59821 Arnsberg, vom 9. Februar 2026 lasse ich hiermit gemäß § 20 Abs. 1 Satz 2 der Verordnung zur Durchführung des Landesnaturschutzgesetzes (DVO-LNatSchG) vom 22. Oktober 1986 (GV NRW. S. 683), zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes zum Schutz der Natur und zur Änderung anderer Vorschriften (Landesnaturschutzgesetz -LNatSchG NRW -) vom 15. November 2016 (GV NRW. S. 934) das folgende Markierungszeichen für die Markierung des "Freiherr vom und zum Stein-Weges".

Das Markierungszeichen zeigt auf violetterem Untergrund einen weiß umrandeten Kreis, in dem in der oberen Hälfte die Stadt-Silhouette von Wetter (Ruhr) und in der unteren Hälfte die Großbuchstaben S und W jeweils in weißer Farbe zu sehen sind. Unterhalb des Kreises befindet ebenfalls in weißer Farbe und in Großbuchstaben der Schriftzug "VOM-STEIN-WEG".



Im Auftrag  
gez. Hüster

(192)

Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 93

**125. Bekanntgabe der Zusammensetzung des Regionalrates gemäß § 9 der Verordnung zur Durchführung des Landesplanungsgesetzes (Landesplanungsgesetz DVO - LPIG DVO) vom 8. Juni 2010 in der zurzeit geltenden Fassung**  
 Bezirksregierung Arnsberg Arnsberg, 23.02.2026  
 32.30.01

**Mitglieder des Regionalrates Arnsberg  
 Stand: 18. Februar 2026**

**Stimmberechtigte Mitglieder der CDU**

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Kreis
1	Bracht	Martin	Hochsauerlandkreis
2 V	Droege	Hermann-Josef	Kreis Siegen-Wittgenstein
3	Grosche	Thomas	Hochsauerlandkreis (RES)
4	Jarosz	Björn	Kreis Olpe
5	Jütte	Kirsten	Märkischer Kreis (RES)
6 FV	Niermann	Guido	Kreis Soest
7	Schmitt	Bernd Josef	Märkischer Kreis

**Stimmberechtigte Mitglieder der SPD**

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Kreis
1	Becker	Astrid	Märkischer Kreis
2	Bünner	Hendrik	Hochsauerlandkreis
3 FV	Müller	Bernd	Kreis Soest
4 StvV	Völkel	Karl-Ludwig	Kreis Siegen-Wittgenstein

**Stimmberechtigte Mitglieder der Fraktionsgemeinschaft FDP & BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Kreis
1	Dr. Brand	Rita	Kreis Soest (RES)
2	Dr. Weigel	Andreas	Kreis Siegen-

**Stimmberechtigtes Mitglied der AfD**

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Kreis
1	Maseratis	Michael	Märkischer Kreis

**Stimmberechtigtes Mitglied der Freien Wähler**

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Kreis
1	Kleine	Johannes Josef	Kreis Soest (RES)

- \*) V = Vorsitzender des Regionalrates
- \*) StV = Stellvertretender Vorsitzender des Regionalrates
- \*) FV = Fraktionsvorsitzender
- \*) RES = aus der Reserveliste der Partei/Wählergruppe berufen

**Beratende Mitglieder**

**Arbeitgebervertreter**

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Institut
1	Nolte	Jörg	IHK Arnsberg
2	Neumeister	Ute	Handwerkskammer Südwestfalen
3	Söbbeler	Johannes	Landwirtschaftskammer NRW

**Arbeitnehmervertreter**

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Institut
1	Arenz	André	IG Metall Olpe
2	NN		DGB-Region Südwestfalen

**Vertreterin der Kommunalen Gleichstellungsstellen**

Name	Vorname	Institut
Blesel	Petra	Landesstelle LAG NRW

**Vertreter der Sportverbände**

Name	Vorname	Institut
Lins	Detlef	Landessportbund NRW

**Vertreter der Naturschutzverbände**

Name	Vorname	Institut
Brunsmeyer	Klaus	Naturschutzverbände NRW

**Vertretung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe**

Name	Vorname	Institut
NN		LWL

**Vertretungen der Kreise**

Name der Landräte	Vertreter/Vertreterin im Regionalrat
Hochsauerlandkreis Thomas Grosche	Herr Dr. Klaus Drathen, Kreisdirektor
Märkischer Kreis Ralf Schwarzkopf	Frau Barbara Dienstel-Kümper, Kreisdirektorin
Kreis Soest Heinrich Frieling	Herr Peter Franken, Dezernent
Kreis Olpe Theo Melcher	Herr Philipp Scharfenbaum, Kreisdirektor
Kreis Siegen-Wittgenstein Andreas Müller	Herr Arno Wied, Dezernent

Die Mitglieder gehören dem Regionalrat für die Dauer der allgemeinen Wahlzeit der Vertretungen der Gemeinden an (§ 7 Abs. 11 Satz 1 Landesplanungsgesetz NRW – LPIG). In seiner konstituierenden Sitzung am 05. Februar 2026 wählte der Regionalrat Herrn Hermann-Josef Droege zum Vorsitzenden und Herrn Karl-Ludwig Völkel zum stellvertretenden Vorsitzenden.

Die Bezirksregierung als Regionalplanungsbehörde ist Geschäftsstelle des Regionalrates (§ 4 Abs. 5 LPIG).

Im Auftrag

gez. Lösaus

(504)

Abt. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 94



**126. Bekanntmachungsanordnung  
Satzung zur 11. Änderung der Verbandsordnung  
des Regionalverbandes Ruhr**

Regionalverband Essen, 19.01.2026  
Ruhr

Aufgrund §§ 7, 9, 12 Absatz 5, 23 Gesetz über den Regionalverband Ruhr (RVRG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. Februar 2004 (GV. NRW. S. 96), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Juli 2025 (GV. NRW. S. 618), in Verbindung mit der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (BekanntmVO) vom 26. August 1999 (GV. NRW. S. 516), geändert durch Art. 4 Gesetz vom 29. April 2003 (GV. NRW. S. 254), geändert durch Art. 18 Gesetz vom 05. April 2005 (GV. NRW. S. 332), geändert durch Art. 1 ÄnderungsVO vom 05.08.2009 (GV. NRW. S. 442, ber. 481), geändert durch Art. 1 ÄnderungsVO vom 13.05.2014 (GV. NRW. S. 307), zuletzt geändert durch Art. 1 ÄnderungsVO vom 05.11.2015 (GV. NRW. S. 741) wird nachfolgende Änderung der Verbandsordnung des Regionalverbandes Ruhr öffentlich bekannt gemacht:

**Satzung zur 11. Änderung der Verbandsordnung  
des Regionalverbandes Ruhr**

Die Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr hat aufgrund der §§ 7, 9, 12 Absatz 5 des Gesetzes über den Regionalverband Ruhr (RVR-G) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.02.2004 (GV.NRW. S. 96), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2025 (GV. NRW. S. 618), in der Sitzung am 10.10.2025 folgende Änderungen der Verbandsordnung beschlossen:

**Artikel I**

Die Verbandsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.09.2005, zuletzt geändert am 15.03.2024, wird wie folgt geändert:

1. In § 3 wird das Quorum zur geheimen Abstimmung angepasst. § 3 Abs. 5 lautet nunmehr wie folgt:

- (5) Die Wahl der beratenden Mitglieder wird durch offene Abstimmung; auf Antrag eines Fünftels der Mitglieder der Verbandsversammlung wird die Wahl durch Abgabe von Stimmzetteln vollzogen. Haben sich die Mitglieder der Verbandsversammlung in Bezug auf den Vorschlag einer vorschlagsberechtigten Organisation auf einen einheitlichen Wahlvorschlag geeinigt, ist der einstimmige Beschluss der Verbandsversammlung über die Annahme dieses Wahlvorschlages ausreichend. Soweit eine Einigung über mehrere oder sämtliche Vorschläge der vorschlagsberechtigten Organisationen zustande kommt, kann über diese gemeinsam im Rahmen eines einheitlichen Wahlvorschlages abgestimmt werden.

2. In § 4 wird nach Abs. 1 ein neuer Abs. 1a eingefügt, der wie folgt lautet:

- (1a) Die Eröffnung der ersten Sitzung, die Konstituierung und die Feststellung des Mitglieds gemäß § 11 Abs. 2 RVRG erfolgt durch die/den bisherige/n Vorsitzende\*n, im Falle ihrer/seiner Verhinderung durch eine/einen ihrer/seiner Vertreter\*innen in der Reihenfolge ihrer Bestimmung. Das Mitglied im Sinne des § 11 Abs. 2 RVRG ist das stimmberechtigte Mitglied der Verbandsversammlung, das dieser am längsten ununterbrochen angehört; sofern dies auf mehrere Mitglieder zutrifft, entscheidet das Lebensalter.

Die/Der Vorsitzende und ihre/seine Stellvertreter\*innen werden für die Dauer ihrer Wahlzeit ohne Aussprache gewählt. Bei der Wahl der/des Vorsitzenden der Verbandsversammlung und ihrer/seiner Stellvertreter\*innen wird nach den Grundsätzen der Verhältniswahl in einem Wahlgang geheim abgestimmt. § 67 Abs. 2 GO NRW findet entsprechend Anwendung.

Das Mitglied gemäß § 11 Abs. 2 RVRG verpflichtet die/den Vorsitzende\*n und seine Stellvertretungen auf die gesetzmäßige und gewissenhafte Wahrnehmung ihrer/seiner Aufgaben.

3. § 4 Abs. 2 Satz 1 wird redaktionell angepasst und lautet nun wie folgt:

Das Verfahren der Verbandsversammlung, des Verbandsausschusses und der Ausschüsse richtet sich im Übrigen nach der von der Verbandsversammlung zu beschließenden Geschäftsordnung.

4. § 11 wird um einen neuen Abs. 6 ergänzt, der wie folgt lautet:

- (6) Wird das Mandat länger als sechs Monate nicht wahrgenommen, kann eine Aufwandsentschädigung für die Zeit der andauernden Nichtausübung des Mandats nicht beansprucht werden, es sei denn, das Mitglied hat die Nichtausübung nicht zu vertreten. Eine Aufwandsentschädigung ist nicht zu gewähren, wenn das Mitglied der Verbandsversammlung hauptberuflich tätige Mitarbeiterin oder hauptberuflich tätiger Mitarbeiter einer Fraktion ist.

5. Die Anlage zur Verbandsordnung – Aufwandsentschädigung - wird ersatzlos gestrichen.

**Artikel II**

Die 11. Änderung der Verbandsordnung tritt zum 01.11.2025 in Kraft.

Die vorstehende Änderung der Verbandsordnung und der nachstehende Hinweis werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Essen, 19.01.2026

gez. Dr. Frank Dudda

Vorsitzender der Verbandsversammlung

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Gesetzes über den Regionalverband Ruhr beim Zustandekommen dieser

Änderung der Verbandsordnung nach Ablauf eines Jahres nach dieser Bekanntmachung nach § 7 Abs. 2 RVRG nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Verbandsordnung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) die Regionaldirektorin oder der Regionaldirektor hat den Beschluss der Verbandsversammlung vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Verband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

#### Bestätigungserklärung

Ich bestätige, dass der Wortlaut der Änderung der Verbandsordnung des Regionalverbandes Ruhr mit dem Beschluss der Verbandsversammlung vom 10.10.2025 (Drucksache Nr. 14/2175) übereinstimmt und dass nach den Vorschriften der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (BekanntmVO) vom 26. August 1999 (GV. NRW. S. 516), geändert durch Art. 4 Gesetz vom 29. April 2003 (GV. NRW. S. 254), geändert durch Art. 18 Gesetz vom 05. April 2005 (GV. NRW. S. 332), geändert durch Art. 1 ÄnderungsVO vom 05.08.2009 (GV. NRW. S. 442, ber. 481), geändert durch Art. 1 ÄnderungsVO vom 13.05.2014 (GV. NRW. S. 307), zuletzt geändert durch Art. 1 ÄnderungsVO vom 05.11.2015 (GV. NRW. S. 741) verfahren worden ist. Essen, 19.01.2026

gez. Garrelt Duin  
Der Regionaldirektor

(636) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 95

#### **127. Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 46 f i. V. m. § 45 Abs. 6 Kommunalwahlgesetz: Ersatzbestimmung in der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr**

Regionalverband Essen, 13.01.2026  
Ruhr

Herr Marc Berendes hat gegenüber dem Wahlleiter des Regionalverbandes Ruhr die Wahl als Mitglied der Verbandsversammlung abgelehnt. Gemäß §§ 46 f, 45 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) i. V. m. §§ 75 f, 69 Kommunalwahlordnung (KWahlO) wird hiermit festgestellt, dass Herr Arnd Hilwig als Ersatzbewerber am 27.11.2025 in die Vertretung nachgerückt ist.

Gegen die Feststellung der Nachfolge können gemäß § 45 Abs. 6 i. V. m. § 39 Abs. 1 KWahlG

- a) jede wahlberechtigte Person im Gebiet des Regionalverbandes Ruhr (Wahlgebiet),
- b) die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- c) die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach Bekanntgabe der Nachfolge Einspruch erheben. Der Einspruch ist bei dem Wahl-

leiter des Regionalverbandes Ruhr, Kronprinzenstraße 35, 45128 Essen, schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

gez. Garrelt Duin  
-Wahlleiter-

Regionaldirektor Regionalverband Ruhr

(127) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 96

#### **128. Aufgebot der Sparkasse Wittgenstein**

Es wird das Aufgebot für die unten näher bezeichnete Sparkassenurkunde der Sparkasse Wittgenstein beantragt.

Die Inhaber werden aufgefordert, ihre Rechte gegenüber dem Sparkassenvorstand innerhalb der nachfolgend genannten Frist anzumelden und die Urkunde vorzulegen. Widrigenfalls erfolgt die Kraftloserklärung der Urkunde.

Konto-Nr. 34020529,  
Aufgebotsfrist vom 16.02.2026 - 16.05.2026

Bad Berleburg, 16.02.2026

Sparkasse Wittgenstein

Der Vorstand

gez. 2 Unterschriften

(73) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 96

#### **129. Aufgebot der Sparkasse Bochum**

Der Gläubiger der Sparurkunde (ZuwSpar Plus) Nr. DE62 4305 0001 0327 3349 83 hat das Aufgebot beantragt.

Aus diesem Grund wird hiermit die Sperre des Guthabens angeordnet.

Der **jetzige** Inhaber der von der Sparkasse Bochum ausgestellten Sparurkunde (ZuwSpar Plus) Nr. DE62 4305 0001 0327 3349 83 wird hiermit aufgefordert, binnen drei Monaten, spätestens in dem am 08.06.2026, 09:00 Uhr, vor dem unterzeichneten Sparkassenvorstand anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte unter Vorlage der Sparurkunde anzumelden, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Sparurkunde erfolgen wird.

T 19/26

Bochum, 19.02.2026

Sparkasse Bochum

Der Vorstand

L.S. gez. 2 Unterschriften

(90) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 96

#### **130. Aufgebot der Sparkasse Bochum**

Der Gläubiger des Sparkassenbuches Nr. DE53 4305 0001 0332 4994 25 hat das Aufgebot beantragt.

Aus diesem Grund wird hiermit die Sperre des Guthabens angeordnet.

Der **jetzige** Inhaber des von der Sparkasse Bochum ausgestellten Sparkassenbuches DE53 4305 0001 0332 4994 25 wird hiermit aufgefordert, binnen drei Monaten, spätestens in dem am 08.06.2026, 09:30 Uhr, vor dem unterzeichneten Sparkassenvorstand anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches anzumelden, widrigenfalls die Kraftloserklärung des Sparkassenbuches erfolgen wird.

M 20/265

Bochum, 19.02.2026

Sparkasse Bochum  
Der Vorstand  
L.S. gez. 2 Unterschriften  
(90) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 96

**131. Beschluss der Sparkasse Bochum**

Die abhandengekommenen, am 30.10.2025 aufgegebenen, Sparurkunden (ZuwSpar Plus) Nrn. DE07 4305 0001 0306 1229 46 und DE40 4305 0001 0306 1084 81 sind bis zum Ablauf der Aufgebotsfrist nicht vorgelegt worden.

Die Sparurkunden (ZuwSpar Plus) Nrn. DE07 4305 0001 0306 1229 46 und DE40 4305 0001 0306 1084 81 werden für kraftlos erklärt.

S 94/25

Bochum, 16.02.2026

Sparkasse Bochum  
Der Vorstand  
L.S. gez. 2 Unterschriften  
(70) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 97

**132. Beschluss der Sparkasse Bochum**

Das abhandengekommene, am 30.10.2025 aufgebote, Sparkassenbuch Nr. DE51 4305 0001 0344 9123 57 ist bis zum Ablauf der Aufgebotsfrist nicht vorgelegt worden.

Das Sparkassenbuch Nr. DE51 4305 0001 0344 9123 57 wird für kraftlos erklärt.

B 95/25

Bochum, 16.02.2026

Sparkasse Bochum  
Der Vorstand  
L.S. gez. 2 Unterschriften  
(55) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 97

**133. Beschluss der Sparkasse Bochum**

Die abhandengekommene, am 31.10.2025 aufgebote, Sparurkunde (ZuwSparPlus) Nr. DE69 4305 0001 0346 2083 41 ist bis zum Ablauf der Aufgebotsfrist nicht vorgelegt worden.

Die Sparurkunde (ZuwSparPlus) Nr. DE69 4305 0001 0346 2083 41 wird für kraftlos erklärt.

Sch 97/25

Bochum, 16.02.2026

Sparkasse Bochum  
Der Vorstand  
L.S. gez. 2 Unterschriften  
(55) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 97

**134. Beschluss der Sparkasse Bochum**

Das abhandengekommene, am 30.10.2025 aufgebote, Sparkassenbuch Nr. DE77 4305 0001 0318 1175 79 ist bis zum Ablauf der Aufgebotsfrist nicht vorgelegt worden.

Das Sparkassenbuch Nr. DE77 4305 0001 0318 1175 79 wird für kraftlos erklärt.

T 96/25

Bochum, 16.02.2026

Sparkasse Bochum

Der Vorstand  
L.S. gez. 2 Unterschriften  
(55) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 97

**135. Aufgebot der Sparkasse Hattingen**

Wir bieten das Sparkassenbuch mit der Kontonummer 403063100 hierdurch auf.

Der Inhaber des Sparkassenbuches muss innerhalb von 3 Monaten seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches geltend machen. Nach Ablauf dieser Frist wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Hattingen, 18.02.2026

Sparkasse Hattingen  
der Vorstand  
gez. 2 Unterschriften  
(55) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 97

**136. Aufgebot der Sparkasse Hattingen**

Wir bieten das Sparkassenbuch mit der Kontonummer 309101699 hierdurch auf.

Der Inhaber des Sparkassenbuches muss innerhalb von 3 Monaten seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches geltend machen. Nach Ablauf dieser Frist wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Hattingen, 19.02.2026

Sparkasse Hattingen  
der Vorstand  
gez. 2 Unterschriften  
(55) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 97

**137. Kraftloserklärung der Sparkasse Hellweg-Lippe**

Das von der Sparkasse Hellweg-Lippe ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 312004500 ist am 13.11.2025 aufgeboden worden.

Der Inhaber hat seine Rechte nicht geltend gemacht.

Das Sparkassenbuch wird hiermit für kraftlos erklärt.

Lippstadt, 18.02.2026

Sparkasse Hellweg-Lippe  
Der Vorstand  
gez 1 Unterschrift  
(55) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 97

**138. Kraftloserklärung der Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden**

Das Sparkassenbuch Nr. 300295839 der Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden wird hiermit für kraftlos erklärt.  
Olpe, 13.02.2026

Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden  
Der Vorstand  
gez. W. Rücker gez. E. Clemens  
(45) Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 97

### 139. **Aufgebot der Sparkasse Witten**

Das Sparkassenbuch mit der Nummer 410010003, ausgestellt von der Sparkasse Witten, wurde als verloren gemeldet.

Es ergeht hiermit die Aufforderung an den Inhaber des Sparkassenbuches, binnen drei Monaten seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches anzumelden, da andernfalls das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt wird.

Witten, 20.02.2026

lke

Sparkasse Witten

Der Vorstand

gez. Herr Wagner gez. i.A. Herr Sudwischer

(70)

Abl. Bez. Reg. Abg. 2026, S. 98

## **E** **Sonstige Mitteilungen**

### **Auflösung eines Vereins**

Der Verein „Schrägstuhltheater Bochum e. V.“, eingetragen beim Amtsgericht Bochum unter VR 4950, ist aufgelöst. Gläubiger des Vereins werden gebeten, etwaige Ansprüche bei den Liquidatoren anzumelden.

Johann Josef Rosolski, Günnigfelder Straße 19,  
45886 Gelsenkirchen

Hans Peter Reichert, Jean-Vogel-Straße 39, 44625 Herne  
(40)

### **Auflösung eines Vereins**

Der Verein „Verein zur Kulturförderung durch Musik und Literatur in Bochum e. V.“, eingetragen beim Amtsgericht Bochum unter VR 3975, ist aufgelöst. Gläubiger des Vereins werden gebeten, etwaige Ansprüche bei den Liquidatoren anzumelden.

Gerhard Gabriel, Lombergsweg 10, 44879 Bochum

Jürgen Albersmann, Im Sundern 28, 46342 Velen  
(44)

### **Auflösung eines Vereins**

Der Verein „Natur- und Kindertal 'Alte Heinbach' e.V.“ wurde durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 13.12.2018 aufgelöst. Die Auflösung wurde im Vereinsregister beim Amtsgericht Siegen als Registergericht am 08.07.2019 eingetragen (Vereinsregister Nr. 6377).

Die Gläubiger des Vereins „Natur- und Kindertal 'Alte Heinbach' e.V.“ werden gebeten, etwaige Ansprüche bei den Liquidatoren anzumelden.

1. Herr Robert Domajnko,  
Langenbach 16, 57572 Niederfischbach,

2. Frau Roswitha Schulze,  
Hahnenseifener Straße 11, 51580 Reichshof-Hahn

(65)

### **Auflösung eines Vereins**

Der Verein „Flüchtlingshilfe Halver e.V.“, eingetragen beim Amtsgericht Iserlohn unter VR 1744, ist aufgelöst. Gläubiger des Vereins werden gebeten, etwaige Ansprüche bei den Liquidatoren anzumelden.

Heidi Diebschlag, Mühlenstraße 47, 58553 Halver

Friedhelm Pawlofsky, Katrineholmstraße 3, 58553 Halver  
(40)

### **Auflösung eines Vereins**

Der Verein „Bezirksverband Ennepe-Ruhr der Kleingärtner e. V.“, Gevelsberg (Amtsgericht Hagen, VR 10250) ist am 25. Januar 2026 aufgelöst worden. Etwaige Gläubigerinnen/Gläubiger werden aufgefordert, bestehende Ansprüche gegen den Verein bei nachstehend genannten Liquidatoren anzumelden.

a) Herrn Dieter Heinrich Burbulla,  
wohnhafte Fänkenstraße 12, 45549 Sprockhövel,

b) Herrn Marco Fischer,  
wohnhafte Friedrichstraße 38, 45525 Hattingen,

c) Herrn Michael Goldau,  
wohnhafte Am Wilshause 99, 58300 Wetter  
(58)

### **Auflösung eines Vereins**

Der "Verein zur Förderung der ehrenamtlichen Arbeit in der Stadt Marsberg e.V." wurde durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 31.10.2024 aufgelöst. Die Auflösung wurde im Vereinsregister beim Amtsgericht Arnsberg als Registergericht am 21.11.2024 eingetragen (Vereinsregister-Nr. 1654).

Die Gläubiger des Vereins werden gebeten, etwaige Ansprüche bei den Liquidatoren anzumelden.

1. Herr Peter Sauerland,  
Am Homberg 10a, 34431 Marsberg

2. Herr Stephan Henke,  
Eresburgstraße 2, 34431 Marsberg  
(58)

### **Auflösung eines Vereins**

Der Verein „frei:RAUM e. V.“, eingetragen beim Amtsgericht Siegen unter VR 6402, ist aufgelöst. Gläubiger des Vereins werden gebeten, etwaige Ansprüche bei den Liquidatoren anzumelden.

Philipp Alker, In der Engsbach 68, 57072 Siegen

Lisa Neumann, Brüderweg 14, 57074 Siegen  
(40)



**Brot**  
für die Welt

# Schreib die Welt nicht ab. Schreib sie **um!**

[brot-fuer-die-welt.de/  
mitmachen](http://brot-fuer-die-welt.de/mitmachen)



Erscheint wöchentlich: Amtsblatt mit Öffentlichem Anzeiger

**Abonnement-Bezug über F. W. Becker GmbH:**

13,60 € inkl. 7 % Mehrwertsteuer je Halbjahr. Versand per Post oder per E-Mail

**Einzelstücke** werden nur durch F. W. Becker GmbH

zu 2,50 € je Exemplar inkl. 7 % Mehrwertsteuer und Versand ausgeliefert.

Druck, Verlag und Vertrieb: F. W. Becker GmbH · Tel. 0 29 31/53 29 5 39 · [amtsblatt@becker-verlag.de](mailto:amtsblatt@becker-verlag.de)

Weitere Infos, auch zum eMail-Abo: [www.fwbecker.de/amtsblatt/](http://www.fwbecker.de/amtsblatt/)

Einsendungen für das Regierungsamtsblatt und den Öffentlichen Anzeiger sind schriftlich nur an die Bezirksregierung – Reg.-Amtsblatt – in 59817 Arnsberg, Postfach oder in elektronischer Form an: [amtsblatt@bra.nrw.de](mailto:amtsblatt@bra.nrw.de) zu richten.  
Redaktionsschluss: Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr.

Herausgeber: Bezirksregierung Arnsberg, 59817 Arnsberg, Postfach, Tel. (0 29 31) 82 26 23, Telefax (0 29 31) 8 24 03 81

Einrückungsgebühren für eine Veröffentlichung im Umfang von:

bis 100 mm = 0,40 € pro mm, bis 300 mm = 0,30 € pro mm, über 300 mm = 0,29 € pro mm.